

# Gottesdienst 28. April 2024

## Herzlich willkommen



GJC   Christliche Freikirche  
Gemeinde Jesu Christi



## Die Bedeutung der Selbstverleugnung

### » Einleitung

- Für viele Menschen besteht der Sinn ihres Lebens darin, sich selbst zu finden und sich selbst zu verwirklichen.
- Die Selbstverwirklichung hat immer den Hang zum Narzissmus und ist sowohl ein Irrweg als auch eine Sackgasse.
- Warum?
- Weil die Selbstverwirklichung und der Narzissmus im Laufe der Zeit immer einsamer und damit unglücklicher machen und weil die Selbstverwirklichung dem Prinzip Gottes für ein erfülltes und zielorientiertes Leben vollkommen entgegensteht.



## Die Bedeutung der Selbstverleugnung

### » Einleitung

- Eine kurze Definition von Narzissmus aus dem Internet:
- Bei der narzisstischen Persönlichkeitsstörung finden sich:
  - ✓ ein tiefgreifendes Muster von Großartigkeit (in Fantasie oder Verhalten),
  - ✓ ein durchgehendes Bedürfnis nach Bewunderung und ein Mangel an Einfühlungsvermögen in andere.
- Personen mit dieser Störung legen ein übertriebenes Selbstwertgefühl an den Tag.



## Die Bedeutung der Selbstverleugnung

- » Dieses Thema gliedern wir wie folgt:
1. Der gefallene Mensch.
  2. Der erste und der zweite Mensch.
  3. Gewinn oder Verlust?
  4. Wie wir unser Leben retten können.



## Die Bedeutung der Selbstverleugnung

### » Der gefallene Mensch.

- Die Selbstverleugnung ist in unserem Lebenswandel in der Nachfolge unseres Herrn Jesus Christus und in dem ewigen Ziel, dem Erstgeborenen Sohn Gottes gleich zu werden,
  - ✓ ein elementares Fundament unserer Heiligung und
  - ✓ Umgestaltung unseres inneren Wesens.



## Die Bedeutung der Selbstverleugnung

- » Der gefallene Mensch.
  - Der gefallene Mensch ist narzisstisch.
  - Je mehr diese Persönlichkeits-Störung ausgeprägt ist,
    - ✓ desto dümmer,
    - ✓ rücksichtsloser
    - ✓ und egoistischer wird dieser Mensch
  - und versteht nicht, dass er vollkommen am göttlichen Ziel der Bestimmung des erlösten Menschen vorbei lebt.



## Die Bedeutung der Selbstverleugnung

### » Der gefallene Mensch.

- Den narzisstisch orientierten Menschen, die religiös aktiv werden, befriedigen die Irrlehrer diese Selbstsucht und die Begierden des Fleisches, indem sie Ihnen vermitteln, dass Gott gerne und großzügig ihre Wünsche unterstützt.
- Gott ist ja schließlich dazu da, den Menschen, die das glauben, ein möglichst angenehmes und gesegnetes Leben auf dieser Erde in dieser Lebenszeit zu ermöglichen und ihn schließlich in den Himmel zu bringen
- ...



## Die Bedeutung der Selbstverleugnung

- » Der gefallene Mensch.
  - Aber stimmt das?
  - Nein! Bis auf die Absicht Gottes, die berufenen und auserwählten Menschen in den Himmel zu bringen, ist das das genaue Gegenteil von dem, was uns Gott in seinem Wort sagt.
  - Diese Gesinnung beschreibt die Bibel wie folgt:
    - ✓ Jak 3, 15. „Dies ist nicht die Weisheit, die von oben herabkommt, sondern eine *irdische, sinnliche, teuflische*.“
  - Diese Aussage ist relativ klar, alles, was irdisch orientiert ist, ist teuflisch.





## Die Bedeutung der Selbstverleugnung

### » Der gefallene Mensch.

- Warum?
- Weil der Teufel der Gott und Fürst dieser Welt ist und die Gesinnung der Menschen gemäß seinem gefallenem Wesen - in seiner Rebellion Gott gegenüber - grundsätzlich prägt und ausrichtet.
- Wir wissen, dass der erste Mensch, Adam, in Sünde fiel, ein Sünder wurde und alle Nachkommen, die in diese Welt hineingeboren werden, ebenfalls Sünder sind.



## Die Bedeutung der Selbstverleugnung

- » Der erste und der zweite Mensch.
  - Aber es gibt eine Chance zur Erlösung von dieser Sündennatur.
  - Dazu sagt uns das Wort Gottes folgendes:
    - ✓ 1 Kor 14, 45. „So steht auch geschrieben: "**Der erste Mensch**, Adam, wurde zu einer lebendigen Seele", der letzte Adam zu einem lebendig machenden Geist.
    - ✓ 46. Aber das Geistliche ist nicht zuerst, sondern das Natürliche, danach das Geistliche.
    - ✓ 47. Der erste Mensch ist von der Erde, irdisch; **der zweite Mensch** vom Himmel.“



## Die Bedeutung der Selbstverleugnung

### » Der erste und der zweite Mensch.

- ✓ 1 Kor 14,48. „*Wie der Irdische, so sind auch die Irdischen; und wie der Himmlische, so sind auch die Himmlischen.*“
- ✓ 49. *Und wie wir das Bild des Irdischen getragen haben, so werden wir auch das Bild des Himmlischen tragen.*“
- Wir sehen, dass wir **in unserer natürlichen Geburt irdisch sind**, so wie der erste Mensch, Adam, von der Erde und damit irdisch war.
- Da wir durch unsere neue Geburt himmlisch sind, werden wir auch **das Bild des Himmlischen tragen**, wenn wir einmal vollkommen erlöst sind und den Leib der Herrlichkeit bekommen, so wie der Herr Jesus ihn heute schon hat.



## Die Bedeutung der Selbstverleugnung

- » Der erste und der zweite Mensch.
  - Wenn wir das Bild des himmlischen tragen wollen, also unserem Herrn Jesus Christus gleich gestaltet werden wollen, so müssen wir uns am Herrn Jesus und an seinen Aposteln orientieren und nicht an den Menschen dieser Welt, ihren Weisheiten, Philosophien und Lebensweisen.
  - Die Konsequenz dieser falschen Orientierung wird uns auch ganz klar im Wort Gottes aufgezeigt:
    - ✓ Phil 3,18. „Denn **viele wandeln**, von denen ich euch oft gesagt habe, nun aber auch mit Weinen sage, **daß sie** die **Feinde des Kreuzes Christi** **sind**;
    - ✓ 19. **deren Ende Verderben**, deren Gott der Bauch und deren Ehre in ihrer Schande ist, **die auf das Irdische sinnen.**“



## Die Bedeutung der Selbstverleugnung

- » Der erste und der zweite Mensch.
  - Der Apostel Paulus ist auch in diesem Punkt eindeutig, wenn er schreibt:
    - ✓ Phil 3,17. „Seid miteinander *meine Nachahmer*, Brüder, und seht auf die, welche so wandeln, wie ihr *uns zum Vorbild* habt!“



## Die Bedeutung der Selbstverleugnung

### » Gewinn oder Verlust?

- Der Apostel Paulus ist uns neben unserem Herrn Jesus Christus ebenfalls ein sehr großes Vorbild, der in dieser Welt eine hohe Stellung hatte, hochgebildet und geachtet war und große Vollmacht hatte, und all dies schließlich für nichts, ja, sogar als Dreck geachtet hat, in Anbetracht dessen, dass er Christus gewinnen will.
  - ✓ *Phil 3,8. „... ja wirklich, ich halte auch alles für Verlust um der unübertrefflichen Größe der Erkenntnis Christi Jesu, meines Herrn, willen, um dessentwillen ich alles eingebüßt habe und **es für Dreck halte**, damit ich Christus gewinne.“*



## Die Bedeutung der Selbstverleugnung

### » Gewinn oder Verlust?

– Er sagte dazu folgendes:

- ✓ Phil 3, 20. „Denn *unser Bürgerrecht ist in <den> Himmeln*, von woher wir auch <den> Herrn Jesus Christus als Retter erwarten, 21. der *unseren Leib der Niedrigkeit umgestalten* wird *zur Gleichgestalt mit seinem Leib der Herrlichkeit*, nach der wirksamen Kraft, mit der er vermag, auch alle Dinge sich zu unterwerfen.“



## Die Bedeutung der Selbstverleugnung

### » Gewinn oder Verlust?

- Wir wollen uns nochmals in Erinnerung rufen, was der Herr Jesus denen sagte, die ihm nachfolgen wollten:
  - ✓ Mk 8,34 „Und als er die Volksmenge samt seinen Jüngern herzugerufen hatte, sprach er zu ihnen: Wenn jemand *mir nachkommen will, verleugne er sich selbst* und nehme sein Kreuz auf und folge mir nach!“





## Die Bedeutung der Selbstverleugnung

### » Gewinn oder Verlust?

– Und weiterhin sagte er noch folgendes:

- ✓ Mk 8,35. „Denn wer *sein Leben retten* will, *wird es verlieren*; wer aber sein Leben verliert um meinetwillen und um des Evangeliums willen, *wird es retten*.
- ✓ 36. Denn was nützt es einem Menschen, *die ganze Welt zu gewinnen und sein Leben einzubüßen?*
- ✓ 37. Denn was könnte ein Mensch als Lösegeld für sein Leben geben?
- ✓ 38. Denn wer sich meiner und meiner Worte schämt *unter diesem ehebrecherischen und sündigen Geschlecht*, dessen wird sich auch der Sohn des Menschen schämen, wenn er kommen wird in der Herrlichkeit seines Vaters mit den heiligen Engeln.“



## Die Bedeutung der Selbstverleugnung

### » Gewinn oder Verlust?

- Was diese Welt für einen Gewinn hält, ist in der Nachfolge Jesu Christi in Wirklichkeit ein Verlust:
  - ✓ Phil 3,7. „Aber was auch immer *mir Gewinn war*, das habe ich um Christi willen *für Verlust gehalten*;“
- Damit wird deutlich, dass alles das, was die Gesinnung dieser Welt für werthaltig und erstrebenswert hält, in Wirklichkeit ein Verlust ist.
- Nämlich dann, wenn wir *unser Leben* in diese Werte und Ziele investieren und damit *vergeuden*.



## Die Bedeutung der Selbstverleugnung

- » Wie wir unser Leben retten können.
  - Um das ewige Leben durch die Auferstehung aus den Toten (der nicht erlöste Mensch ist aus Gottes Sicht ein Toter - ein geistlich Toter) zu erreichen, ist es nötig, dass wir unser bisheriges Leben in den Tod geben.
  - **Was bedeutet das?**
    - ✓ D. h., dass wir uns nicht mehr an der Welt und ihren Wertigkeiten, Lebensweisen, Verhalten und Weisheiten orientieren, sondern vielmehr an der Weisheit Gottes und der Lebensweise unserer großen Vorbilder in der Heiligen Schrift.



## Die Bedeutung der Selbstverleugnung

- » Wie wir unser Leben retten können.
  - Christus wird damit der Inhalt unseres Verlangens nach der Gemeinschaft mit ihm, in der Kraft seiner Auferstehung.
  - Dazu lesen wir im Brief des Apostel Paulus an die Philipper folgende wichtige Erkenntnis:
    - ✓ Phil 3,10. „... um ihn und *die Kraft seiner Auferstehung* und die *Gemeinschaft seiner Leiden* zu erkennen, indem ich *seinem Tod gleichgestaltet* werde,
    - ✓ 11. ob ich irgendwie hingelangen möge *zur Auferstehung aus den Toten*.
    - ✓ 12. Nicht, daß ich es schon ergriffen habe oder schon vollendet bin; ich jage <ihm> aber nach, ob ich es auch ergreifen möge, weil ich auch von Christus Jesus ergriffen bin.“



## Die Bedeutung der Selbstverleugnung

- » Wie wir unser Leben retten können.
  - Und dabei ist er sich bewusst, dass dies - **solange er noch in dieser Welt lebt** - ein **ständiger Kampf** ist, weil uns die Sünde ständig umstrickt und der Teufel wie ein brüllender Löwe umher geht, um die Auserwählten zu verführen und vom Glauben abzubringen, sodass sie ihm **in seiner ewigen Verdammnis nachfolgen**.



## Die Bedeutung der Selbstverleugnung

- » Wie wir unser Leben retten können.
  - Phil 3,13. „Brüder, **ich denke von mir selbst nicht, <es> ergriffen zu haben**; eines aber <tue ich>: Ich vergesse, was dahinten, strecke mich aber aus nach dem, was vorn ist;
  - 14. **und jage auf das Ziel zu**, hin zu dem **Kampfpreis der Berufung Gottes** nach oben in Christus Jesus.
  - 15. So viele nun vollkommen sind, **laßt uns darauf bedacht sein!** Und wenn ihr in irgend etwas anders denkt, so wird euch Gott auch dies offenbaren.
  - 16. Doch wozu wir gelangt sind, zu dem <laßt uns auch> halten!“



## Die Bedeutung der Selbstverleugnung

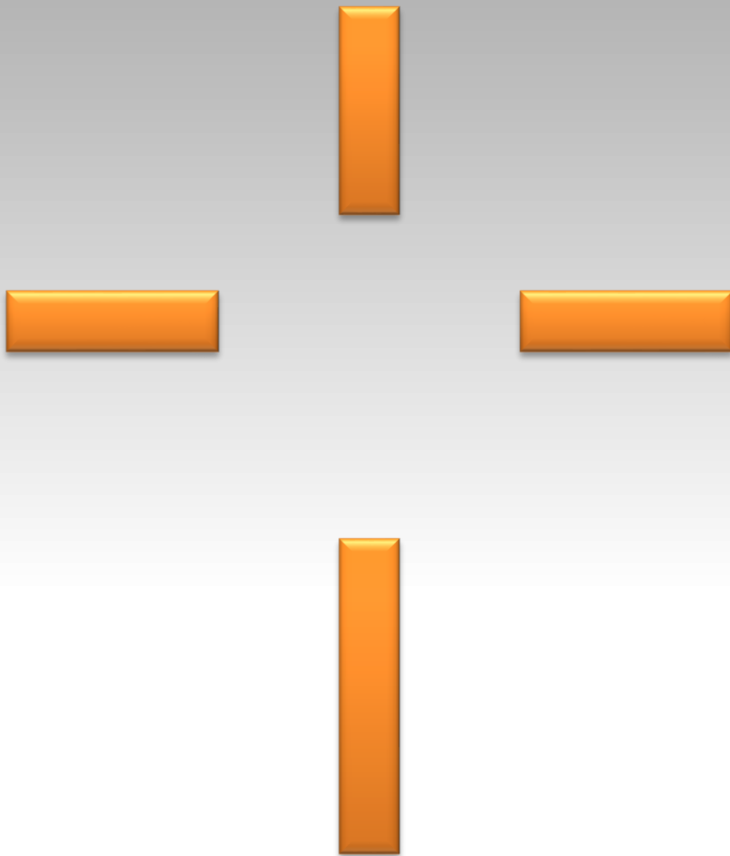
### » Fazit:

- Solange wir noch
  - ✓ verletzt werden können,
  - ✓ uns zurückgesetzt oder unverstanden fühlen;
  - ✓ solange wir unglücklich sind, weil wir zu wenig beachtet werden,
  - ✓ solange ist der Egoist und Narzisst in uns **noch nicht gekreuzigt**.
- Erst wenn wir bereit sind, **alle Herrschaft** in unserem Leben **dem zu übergeben**, der für uns am Kreuz gestorben ist, erst dann **leben wir wirklich befreit!**
- AMEN!

# Gottesdienst 28. April 2024

## Auf Wiedersehen

### Gottes Gnade & Friede für jeden Einzelnen...



**GJC**  **»» Christliche Freikirche  
Gemeinde Jesu Christi**